

B u r e s c h e



Liebe Hau-Ruckler,

gemeinsam dürfen wir auf eine überaus erfolgreiche Session 2008/2009 unter dem Motto

„Das Hau-Ruck Kinderland“

zurück blicken. Eindrucksvoll haben wir bewiesen, was man aus einem Motto alles so herausholen kann – obwohl der ein oder andere sich unter dem „Kindergartenmotto“ nicht so richtig was vorstellen konnte. Wir hatten gemeinsam viel Spaß – von der Sessionseröffnung in der Saargalerie bis zur letzten Sitzung in der Stadthalle. Unsere Gäste aus Stadt und Land waren begeistert und man hörte nur Positives von einem niveaувollen, abwechslungsreichen und kurzweiligen Programm.

Ein großes Lob allen Aktiven auf der Bühne und all denen die zum Gelingen des Programms beigetragen haben. Vorne weg der Vorstand, die Ausschüsse für Programm, Kostüme, Ballett und Gastronomie sowie die Teams für Dekoration, Schminke und Technik. Vielen Dank für die vielen Stunden der Vorbereitung.

Ganz besonders hervorheben möchte ich in diesem Jahr unsere beiden Newcomer Dr. Walter Thomas und Alexander Krier für ihr gelungenes Bühnendebüt beim Hau-Ruck. Ich hoffe, dass wir uns auch in den nächsten Jahren auf der Hau-Ruck-Bühne sehen werden.

Unvergessen wird sicherlich auch der eingespielte Hau-Ruck-Werbeclip von Peter Merten und Philipp Hoffmann bleiben. Klaus Metrich in seiner Rolle als „Paul von Portz“ strebt mittlerweile eine zweite Karriere als Opernstar an.

Dem Elferrat ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung beim Fastnachtsumzug.

Ich wünsche nun allen viel Spaß beim Lesen der Buresche und freue mich schon jetzt auf das neue Motto 2009/2010 „...wie Gott in Frankreich“

mit einem „Vive la Hau-Ruck“

Roland Hoffmann
- Präsident -



*Schöne Frühjahrsgrüße
und einen guten Start
in den Sommer*





Jubilare

40 Jahre

Udo Hackenberger

50 Jahre

Gabi Metrich
Elvira Bous

60 Jahre

Otmar Greif
Sonja Biesdorf

Vizepräsident Otmar Greif

60

Anfang Januar feierte der Vizepräsident der KG Hau-Ruck Otmar Greif seinen 60. Geburtstag. Präsident Roland Hoffmann, Hans-Peter Merten und Ulrike Arend vom Vorstand sowie Hanno Becker gratulierten ihm zum Jubeltag und überbrachten die Glückwünsche der Gesellschaft.



Sie bedankten sich bei ihm für seine 35jährige Mitgliedschaft in der Karnevalsgesellschaft Hau-Ruck, sein Mitwirken im Elferrat, sein unermüdliches Engagement im Deko-Team und natürlich auch für seine Vorstandsarbeit als Vizepräsident. Wenn man Otti braucht ist er einfach da - packt an und steht mit Rat und Tat immer ruhig und gelassen zur Seite.

Die KG wünscht ihm von Herzen alles Gute, Zufriedenheit, Freude und Humor. Doch allem voran wünschen wir ihm für die Zukunft Gesundheit und noch viele gute Jahre – auch im Dienste des Hau-Ruck.

Wir trauern um:

Fritz Bojahr

verstorben am 20.03.2009.
Er wird uns stets in guter Erinnerung bleiben.



Senator Ernst Müller verstorben

Am 16.04.2009 verstarb unser Senator Ernst Müller im Alter von 80 Jahren. Ernst Müller war seit dem Jahre 1963 Mitglied der Karnevalsgesellschaft Hau-Ruck. Als aktiver Karnevalist stand er zunächst als Büttensprecher im Zwiegespräch mit Viktor Focher auf der Bühne. Später wirkte er in der Gruppe Jos. Salm mit. Seit 1978 war er aktives Chormitglied und begleitete den Hau-Ruck-Chor bei unzähligen Auftritten. Er begeisterte Jahr für Jahr das Publikum mit seinen humorvollen Showeinlagen und außergewöhnlichen Requisiten. Bis vor wenigen Jahren wirkte er noch aktiv im Dekorations-Team mit und stellte sein handwerkliches Geschick für den Bühnen- und Wagenbau zur Verfügung. Im Jahre 1999 wurde Ernst Müller der Verdienstorden des Landesverbandes Rhein-Mosel-Lahn im Bund deutscher Karneval verliehen.



In Anerkennung seiner besonderen Leistungen und Verdienste für die KG Hau-Ruck wurde Ernst Müller im Jahre 2004 auf Beschluss des Vorstandes zum Senator der Gesellschaft ernannt. Wir danken Ernst Müller, dass er uns stets mit Rat und Tat zur Seite stand und der Gesellschaft fast ein halbes Jahrhundert die Treue hielt.

Wir nehmen heute Abschied von einem Menschen, der - auch auf Grund seiner zurückhaltenden und bescheidenen Art - unser aller Freund war. Die Karnevalsgesellschaft Hau-Ruck dankt Ernst Müller für sein jah zehntelanges Schaffen zum Wohle des Vereins.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stellenanzeige

Für unser erfolgreiches Deko-Team suchen wir tüchtige Helfer und Nachwuchskünstler.
Voraussetzung: Spaß am Zusammensein und Teamarbeit

Bitte melden unter:

„Ulrike Arend“
hickebuh1@aol.com

oder

„Bettina Fisch“
b.fisch@kreiskrankenhaus-saarburg.de

„Tour Humor de France“ Hau-Ruck 2010: Lachen wie Gott in Frankreich!

Mit dem von Programmausschuss und Vorstand bereits festgelegten nächstjährigen Motto „Frankreich“ will der Hau-Ruck auf närrische Art die Angehörigen der französischen Garnison in Saarburg verabschieden und ihnen damit ein bleibendes, humoristisches „Fastnachts-Denkmal“ setzen.

Beim großen Hau-Ruck-Rendezvous an den Kappensitzungen am 23. und 31. Januar 2010 sowie am 5. und 6. Februar 2010 wollen wir die herrlich bunten Facetten der „Grand Nation“, seiner Menschen und deren kulturellen Eigenheiten närrisch unter die Lupe nehmen: im Mittelpunkt stehen die herrlichen Landschaften und Städte, berühmte Bauwerke, die Chansons, Paris, die „Stadt der Liebe“ mit ihren Straßenkünstlern und ihrem bunten Show- und Nachtleben.

Unsere Tour de France beleuchtet närrisch die französische „Haute Couture“, natürlich die leckere „Haute Cuisine“ von der Normandie bis zur Cote Azur, und berühmte (Film-)Franzosen geben ihr Stelldichein auf der Hau-Ruck Bühne: Vom Gallier Asterix, dem Seher „Nostradamus“, „dem Sonnenkönig Ludwig dem IX.“ der „Jungfrau von Orleans“ bis hin zu „Inspector Clousseau“, dem „Glöckner von Notredame“, „Jean Gabin“, „Louis de Funès“ und „Belmondo“ – die Liste der „berühmten“ Franzosen ist lang und schillernd.

Also auf zum närrischen „Sturm auf die Stadthalle“, zum „French Open“ im „Schloss Versailles“ auf dem närrischen „Champs-Elysee“ hinter den Kulissen von Sarrebourg... HAU-RUCK!



Fastnachtumzug



Traditionsgemäß zog am Fastnachts-Samstag der Nachtumzug von Beurig nach Saarburg. Tausende Zuschauer schauten sich das bunte Treiben an und mehr als 30 Gruppen beteiligten sich. Darunter auch die Närrinnen und Narren des Hau-Ruck.

Der Elferrat erklärte sich in diesem Jahr für den Wagenbau bereit. Nach anfänglichen Startschwierigkeiten gelang es, einen überdimensional großen Laufstall zu zimmern. Trotz Baby-Kostümen blieben die Elferräter auf dem Wagen nicht unerkannt. Aufgefordert von den Zuschauern sorgten unsere Minis und die Garde mit schwungvollen Tänzen für gute Stimmung. Bunte Beleuchtung und die von den Minis gemalten Comic- bzw. Zeichentrickfiguren rundeten das Bild ab. Ein Hingucker waren sicherlich in erster Linie die vom Deko Team selbst gebastelten „Riesen Mainzelmännchen“.

Während der gesamten Zugstrecke animierte Sitzungspräsident Johannes Kölling das Publikum zum tanzen und singen. Ob beim roten Pferd, bei Cowboy und Indianer, dank Hau-Ruck wusste jeder: „Das war so a schöner Tag“. Ein Dankschön gilt dem Elferrat, all denen die beim Wagenbau mitgeholfen haben und sich aktiv am Umzug beteiligt haben.

Termine für 2009 / 2010:

27.06.2009	Jugendversammlung, 15 Uhr
11.07.2009	Fußballspiel für die 125 Jahrfeier Tus Fortuna
23.08.2009	Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, 19 Uhr
20.09.2009	Wandertag / Narrentag, 14 Uhr
14.11.2009	Sessionseröffnung, 19.11 Uhr
4.-6.12.2009	Glühweinstand / Weihnachtsmarkt
11.01.2010	Einzug in die Stadthalle
20. u. 21.01.2010	Generalprobe
08.01.2010	interner Vorverkauf Saarhotel Jungblut
10.01.2010	offizieller Vorverkauf Bistro on the Green
23.01.2010	1. Sitzung
30.01.2010	2. Sitzung
05.02.2010	3. Sitzung
06.02.2010	4. Sitzung
13.02.2010	FastNachtsumzug
17.02.2010	Heringsessen

Kommunionkinder 2009

Ellen Merten
Evelyn Meyer
Jasmin Betzhold
Hannah Remmel
Doreen Petit
Felix Jager
Philipp Reinert
Maximilian Wirkus



Abiturienten 2009

Janine Heinz
Catarina Kind
Lena Rothhaar
Sabine Pfeifer
Gianna Niewel
Nicolas Diewald
Michael Wilhelmi
Eva Treinen

VIEL GLÜCK FÜR DEN NEUEN LEBENSWEG

Gabi Metrich

50



Am 15.02.2009 feierte Gabi Metrich ihren 50. Geburtstag. Bereits kurz nach Mitternacht konnten im Rahmen der 4. Kappensitzung alle 500 Gäste ihr ein spontanes „Happy Birthday“ singen. Die „Dissonanten Tanten“ sowie Präsident Roland Hoffmann überbrachten die ersten Glückwünsche. Anlässlich der offiziellen Geburtstagsfeier im Pfarrsaal St. Marien sangen und tanzten die Dissonanten Tanten ihr dann ein Geburtstagsständchen auf der Bühne. Anschließend gratulierte Präsident Roland Hoffmann im Namen des Vorstandes und überreichte ein Präsent. Bei dieser Gelegenheit bedankte man sich für die über 35jährige Treue und ihr stetiges Engagement zum Wohle des Vereins – ob in jungen Jahren als Gardemajor oder zuletzt als „Dissonante Tante“. Die Gesellschaft wünscht ihr für die Zukunft alles Gute, viel Glück und vor allem Gesundheit und hofft auf eine weiterhin gute und natürlich auch humorvolle Zusammenarbeit.



DVDs der letzten Session können bei Philipp Hoffmann bestellt werden unter: hoffmann.philipp@gmx.de